
Subject: Jeany hat Kloake???

Posted by [Brinalein](#) on Tue, 15 Jan 2008 21:08:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

so jetzt wollte ich euch mal meine Geschichte über meine Jeany Maus erzählen und hoffe auf ein paar Ratschläge.

Ich weis garnicht so richtig wie ich es beschreiben soll.

Also ich war mit Jeany bei uns in der Tierklinik, da ich am morgen einen recht großen Blutfleck gefunden hatte und das kann ja nicht normal sein. Außerdem hatte ich gesehen das aus ihrer Scheide Kot kommt.

Jedenfalls haben sie sie dort genaustens untersucht dabei kamm heraus das alle Öffnungen (Kot, Urin, Babys)zusammen im Innerin in eine Art Höle gelangen und von dort erst durch die eigentliche Scheiden Öffnung nach draussen gelangen. Dieser Holraum fast aber viel mehr als durch die Öffnung nach draussen kann und Muskeln zum schieben gibt es dort auch keine. Als ob das nicht schon genug wäre hat sie im eigentlichen Geburtskanal auch noch ein Polyp welches aber auch nicht normal aussieht sondern großflächig verwachsen ist (man kann es nicht entfernen wie normal da es zu sehr bluten würde. Dieses ding ist nun entzündet und wird mit Antibiotikum behandelt (daher auch das Blut im Käfig). Ich muss jetzt täglich diese Kloake von Kotsäubern und eine Salbe rein tun.

Da das alles nicht wirklich hygenisch sauber zu halten geht ist eine Behandlung laut TÄ schwierig.

Jetzt bin ich halt Ratlos wie ich Handeln soll. Das täglich ausräumen und säubern (sicher sehr unangenehm) oder ob es für sie vielleicht besser wäre sie erlösen zu lassen. Sie hat

Die TÄ sprach immer nur von äuserst interessant, aber mir tut sie so sehr leid. Also keine Frage ich würde alles tun um das es ihr wieder gut geht auch wenn es täglich säubern wäre.

Ich weis das ich die Entscheidung selbst treffen muss, aber über einen Rat wäre ich sehr dankbar.

Ich hoffe das war jetzt nicht zu lang.

Subject: Re: Jeany hat Kloake???

Posted by [Gast](#) on Wed, 16 Jan 2008 18:00:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Sabrina,

verstehe ich das jetzt richtig und im Bauch Deiner Jeany befindet sich ein Hohlraum, in dem sich Kot, Urin und Embryonen befinden???

Zugegeben, das hört sich utopisch an...

Stellt sich die Frage, wie das Alles da hin kommen soll. Und warum es erst jetzt entdeckt wird - wo sie sogar schon tragend ist! Die Hauptfrage - wie kann das Tier überhaupt noch Leben? Ich kann mir nicht vorstellen, daß es da auch nur den Ansatz einer Heilungschance geben würde.

Würde mein TA mir jemals eine derartige Diagnose stellen, ich hätte das Tier sofort erlösen lassen !!! (und verstehe ehrlich gesagt auch nicht ganz, wie man in so einem Fall noch lange überlegen kann)

Alleine die wahrscheinlich unsäglichen Qualen beim "Ausräumen" würde ich meinen Tieren niemals antun... Hinzu kommt noch, daß Jeany wohl nie ein auch nur ansatzweise normales Leben führen könnte.

Die Entscheidung mußst Du (möglichst schnell) treffen, aber überlege Dir sehr genau, was zumutbar ist an Qualen und Schmerzen - mit der Option, daß es eh nur ein Aufschub auf ungewisse, und vermutlich sehr kurze Zeit wäre, mit einem qualvollen Ende.

Man darf auf jeden Fall NIEMALS zulassen, daß ein Tier zum "Studienobjekt" wird und dabei unnötig leiden muß (Deine Aussage, die TÄ sprechen nur von interessant, ohne scheinbar eine Möglichkeit zu sehen)!

Liebe Grüße

Ulli

Subject: Re: Jeany hat Kloake???

Posted by [Pummi](#) on Wed, 16 Jan 2008 18:59:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Brina,

das hört sich wirklich furchtbar an und ist bestimmt sehr schmerzhaft. :(

Da ich von sowas auch noch nie gehört habe, kann ich dir leider keinen wirklichen Rat geben, außer vielleicht noch einen anderen TA zu konsultieren, der das ganze nicht als Studienobjekt sieht. Vielleicht fällt dir dann eine Entscheidung leichter?

Aus eigener Erfahrung weiß ich, wie schlimm es ist, wenn man seinem Tier nicht wirklich

helfen kann... Fühl dich gedrückt!

LG Jasmin

Subject: Re: Jeany hat Kloake???
Posted by [Gast](#) on Wed, 16 Jan 2008 19:05:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Jasmin,
Dein Rat ist sicher gut gemeint - aber was könnte ein anderer TA an so einem Fall wohl noch ändern? Es würde doch eher den Leidensweg des Tieres vergrößern. (Und zeig mir den TA, der so einen extrem ungewöhnlichen Fall nicht als Studienobjekt sieht...)

Liebe Grüße
Ulli

Subject: Re: Jeany hat Kloake???
Posted by [Pummi](#) on Wed, 16 Jan 2008 19:24:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe, süße Ulli,

genau, mein Rat ist gut gemeint und wenn mein Tier etwas "ungewöhnliches" hätte, würde ich noch eine zweite Meinung einholen, bevor ich mein Tier einschläfern lasse. Du schreibst doch selbst, dass es sich utopisch anhört! Ich kenne zufällig eine Tierärztin, die nicht so wäre, sondern mich wirklich und einfühlsam beraten würde.

Kannst du nicht mal eine Meinung von jemand anderem akzeptieren, musst du immer auf deiner beharren? Sobald man hier im Forum einen Eintrag bei einem Thema macht, in dem du schon eine Antwort geschrieben hast, kann man davon ausgehen, dass du wieder mit aller "Gewalt" gegenargumentierst, auch wenn du keine wirklichen Erfahrungen zu diesem Thema hast. Ich finde das nicht in Ordnung und sage dir das auch ganz offen. Das musste ich jetzt mal loswerden. Weitere Diskussionen werde ich mit dir nicht eingehen. Da steh ich drüber.

Mfg

Subject: Re: Jeany hat Kloake???
Posted by [Gast](#) on Wed, 16 Jan 2008 19:44:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Jasmin,
Du hast recht - wir reden hier rein hypothetisch, denn Sabrina's Lage nachvollziehen können wir Beide nicht...
Ich habe nicht "gegenargumentiert", sondern Dir nur eine Frage gestellt. Eine Diskussion, wie wir entscheiden würden wäre doch auch völlig sinnlos. Denn wir stehen nicht vor dieser schweren Entscheidung... Ich denke, Du hast mich da "vorurteilsmäßig" falsch verstanden...

Es geht ja auch nicht darum, wie Mensch sich bei dem Verlust eines Tieres fühlt und wie schwer diese Entscheidung ist. Ich denke, das wissen wir Alle aus leidhafter Erfahrung. Bei der Entscheidungsfindung zählt für den Halter letztlich nur eine einzige Frage : Geht es dem Tier gut (oder zumindest in absehbarer, vertretbar kurzer Zeit) und hat es Freude am Leben?
Ich befürchte, daß das in so einem Fall keiner wirklich beantworten kann...

Liebe Grüße
Ulli

Subject: Re: Jeany hat Kloake???
Posted by [Brinalein](#) on Wed, 16 Jan 2008 21:25:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ersteinmal Danke für eure antworten.

Ich weis das die ganze Sache sehr merkwürdig klingt und sicher kaum jemand oder wohl keiner Erfahrung mit dieser Sache hat, aber es doch ganz schön ein paar Meinungen zu hören.

Also sie hat keine Babys im Bauch (ich meinte nur diesen kanal für Baby´s), denn die kann sie garnicht bekommen, da sie auch noch ein Zwitter ist.

Also ich versuch es nochmal, bei ihr führen Darm, Harnweg und Vagina in einen Holraum und nicht direkt einzeln nach außen (wie normal), von dort aus gibt es dann einen weg nach außen Das klingt jetzt vielleicht blöd, aber ganz so schlimm wie ihr jetzt denkt ist es eigentlich nicht. Ist aber leider ziehmlch schwierig zu erklären.

Das ausräumen klingt jetzt vielleicht auch schlimmer wie es in wirklichkeit ist. Die Schmerzen die sie hatte kamen wohl durch diesen entzündeten Polypen, denn heute geht es ihr schon wieder viel besser (wurde behandelt bzw. wird noch mit Baytril, Salbe usw.)

Ich sollte vielleicht noch dazu sagen das sie bereits 2 Jahre alt ist und dieser Schaden angeboren ist. Man hat es das erste Jahr garnicht gemerkt.

Da es ihr heute schon wieder viel besser geht habe ich mich dazu entschlossen sie nicht erlösen zu lassen. Sie lebt ja nun schon immer mit dem defekt und eigentlich "nur" diese Entzündung schuld an ihrem schlechten befinden war.

Ihr Zustand sieht so aus das sie springt und munter ist wie jedes normales Chin, frisst und auch sonst sich wieder normal verhält.

Ich bin selbst überrascht und auch erleichtert das die Medikamente so schnell helfen. Also lebensfreude und willen hat sie definitif noch bzw. wieder.

Subject: Re: Jeany hat Kloake???

Posted by [Gast](#) on Wed, 16 Jan 2008 21:38:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Sabrina,

das ist ja wirklich schwer nachzuvollziehen ;)

Wenn also die ganzen exkremete im Bauchraum landen - wie sieht es da mit Infektionsgefahr aus? Und wie war es bisher mit Kot- und Urinabsatz?

Liebe Grüße

Ulli

Subject: Re: Jeany hat Kloake???

Posted by [Brinalein](#) on Wed, 16 Jan 2008 21:57:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Der Kot und Urin gelangen zuerst in diese Höle und von dort aus nach draußen. Dieser Holraum ist von den anderen inneren Organen getrennt. Es besteht kein Kontakt das es eine seperate Kapsel bildet und somit besteht auch keine erhöte Infektionsgefahr.

Nur im Moment hat sie eben diesen entzündeten Polypen, daher auch das täglich reinigen

dieser Höle (aber doch nicht so schwierig wie ich zuerst dachte, das ganze dauert gerade mal 1-2 Minuten und es scheint auch nicht weh zu tun). Die Behandlung hat aber bereits angeschlagen.

Ich bin guter Dinge das wir das wieder hinbekommen.

Subject: Re: Jeany hat Kloake???
Posted by [Danie](#) on Thu, 17 Jan 2008 09:59:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Sabrina,

in der Tat ist das eine ganz seltsame Veränderung, aber die Natur macht so manche komischen Dinge ;)

Da sie ja auch schon 2 Jahre damit lebt und erst jetzt etwas "aufgefallen" ist, wird das bestimmt wieder.

Nur würde ich das sicherheitshalber in regelmäßigen Abständen kontrollieren lassen, jetzt, wo du davon weißt.

Junge hatte die Maus aber noch nie (wenn das überhaupt geht), oder?

Subject: Re: Jeany hat Kloake???
Posted by [Nina](#) on Thu, 17 Jan 2008 11:25:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Sabrina,

das ist ja wirklich seltsam 8o .

Ich sehe das ähnlich wie Danie. Das Tier lebt ja nun schon 2 Jahre damit, lange Zeit wurde das "Problem" gar nicht bemerkt.

Die Entscheidung, was zu tun ist, kann dir keiner abnehmen, Sabrina. Wenn das Tier mit dieser "Behinderung" größtenteils schmerzfrei und "Chinchilla-würdig" leben kann, würde ich es auch nicht einschläfern lassen. Sollte sich herausstellen, dass es immer wieder zu Entzündungen oder anderen Problemen kommt, würde ich sie erlösen lassen.

Egal wie gut dein TA ist, evtl. lohnt es sich, bei den nächsten auftretenden Problemen einen zu

finden, der dir vor allem ehrlich die Frage beantwortet, wie lebenswert ein Leben für ein solches Tier ist und es nicht hauptsächlich aufgrund seiner wissenschaftlichen Kuriosität interessant findet. Vielleicht ist dein TA aber auch selbst so ehrlich, dir das zu sagen.

Zitat: Würde mein TA mir jemals eine derartige Diagnose stellen, ich hätte das Tier sofort erlösen lassen !!! (und verstehe ehrlich gesagt auch nicht ganz, wie man in so einem Fall noch lange überlegen kann)

Solche Aussagen finde ich äußerst unsensibel und auch viel zu voreilig. Ich würde mir nicht anmaßen ein so absolutes Urteil über eine Situation zu fällen, in der ich nicht selber stecke und deren genaue Umstände ich nicht kenne. Ich möchte sowas in Zukunft nicht mehr lesen müssen.

LG,
Nina

Subject: Re: Jeany hat Kloake???

Posted by [Brinalein](#) on Thu, 17 Jan 2008 11:26:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

nein Junge hatte sie noch nie und das ist laut TÄ auch nicht möglich.
Aber zur Sicherheit lebt sie bei mir in einer Weibchen Gruppe.

Ich denke das es ihr wohl durch diesen entzündeten Polypen so schlecht ging, da es ihr aber schon wieder viel besser geht denke ich hat das Antibiotikum bereits angeschlagen.

Diese Behandlung geht jetzt noch bis Samstag und da habe ich dann auch noch einen Kontrolltermin und dort werde ich ja dann sehen ob es wirklich besser geworden ist, aber ich denke schon.

Subject: Re: Jeany hat Kloake???
Posted by [Danie](#) on Thu, 17 Jan 2008 12:34:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Modhinweis: Ein Teil des Thread wurde abgeteilt. Er ist hier zu finden.

Subject: Re: Jeany hat Kloake???
Posted by [christine](#) on Thu, 17 Jan 2008 14:38:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Was Du beschreibst liest sich wie eine angeborene Missbildung des Urogenitalsystems und des Enddarms.

Eine direkte Infektionsgefahr für die freie Bauchhöhle dürfte nicht bestehen, da man sich das wie einen "Sack" vorstellen kann - aber eben an einer Stelle wo er absolut nichts zu suchen hat.

Wäre eine Verbindung zur freien Bauchhöhle vorhanden, dann wäre das Tier sicher schon längst an einer Bauchfellentzündung gestorben, das geht dann sehr fix.

Indirekt können aber ständig Entzündungen entstehen, da sich der Sack nicht richtig regelmäßig entleert und deshalb Infektionen des Inhalts vorprogrammiert sind.

Auf Dauer könnten diese Infektionen auch aufsteigen oder die Grenzen dieses Hohlraums durchbrechen und auf die freie Bauchhöhle übergreifen ...

Der entzündete "Polyp" (also wohl ein nicht eindeutig zu klassifizierender Tumor) im Geburtskanal wirkt hier auch nicht gerade förderlich. Da würde ich auf jeden Fall auch mal eine zweite Meinung bezüglich einer Dauerlösung einholen (das wird nicht die letzte Entzündung des Polypen gewesen sein).

Denn jedesmal AB und die Ursache bleibt vor Ort, das klingt suboptimal.

Aber wer weiss, evtl kommt man da operativ wirklich nicht dran...?

Die "Kloake" täglich zu entleeren und zu pflegen kann sogar funktionieren.

Sicher ist das unangenehm für das Tier (und den halter gewöhnungsbedürftig) - aber wohl nicht so schmerzhaft wie das was sich vorher unkontrolliert ansammeln konnte und dann in seiner ganzen Masse dagagengedrückt hat.

Das Tier lebt nun auch schon zwei Jahre damit - ganz grundsätzlich scheint es also zu funktionieren, nur eben nicht gut.

In meinen Augen wäre es zumindest den Versuch wert.

Wenn man merkt, dass sich das Tier zu sehr quält oder ständig Infektionen folgen, dann wird man wohl doch umdenken müssen.

Ich hoffe Ihr findet eine gute Lösung! :nod:

VLG,
Christine

Subject: Re: Jeany hat Kloake???
Posted by [Brinalein](#) on Thu, 17 Jan 2008 20:47:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ersteinmal nochmals danke für eure sehr ausführlichen antworten.

Noch einmal zu dem Polypen, die TÄ hat es mir so erklärt das er wohl sehr tief im Geburtskanal sitzt und auch leider nicht wie ein normaler Polyp aufgebaut ist. Normal sind die Dinger wohl nur durch eine relativ kleine Fläche angewachsen doch bei meiner süßen ist es großflächiger (Polyp hat quadratische Form) wie normal. Wenn man es entfernen würde wäre die Blutung zu stark daher versuchen wir es jetzt ersteinmal so.

Das säubern ist tatsächlich weniger schwierig wie ich zuerst gedacht hatte und sie nimmt es mir auch nicht übel.

Sollte das sehr schnell und häufiger zu erneuten Problemen führen, dann werde ich ganz klar zum wohle von Jeany entscheiden. So schwer es mir auch fallen wird.

Subject: Re: Jeany hat Kloake???
Posted by [Gast](#) on Thu, 21 Feb 2008 06:06:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Sabrina,

wie geht es denn deiner Kleinen?

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Jeany hat Kloake???
Posted by [Brinalein](#) on Thu, 21 Feb 2008 11:44:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

danke der Nachfrage, aber leider hat es die Maus nicht geschafft.

Anfangs sah es richtig gut aus, sie war sehr lebendig und hat sehr gut gefressen.
Doch ca. 1 Woche später habe ich abends bei füttern gemerkt das sie keine Leckerlies mehr mag und sie nur da saß. Ich habe sie dann rausgenommen und gestreichelt und dann war sie auch schon eingeschlafen. Das ging dann aufeinmal sehr schnell.

Wenigsten muss sie nun nicht mehr leiden und für sie ist es wohl besser so. :(

Subject: Re: Jeany hat Kloake???
Posted by [Danie](#) on Thu, 21 Feb 2008 14:08:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

och mensch, tut mir leid :(

Subject: Re: Jeany hat Kloake???
Posted by [Gast](#) on Thu, 21 Feb 2008 16:15:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Sabrina,

das tut mir schrecklich leid. :(Du hast wirklich alles versucht um der kleinen Maus zu helfen.

Liebe Grüße

Nicole
